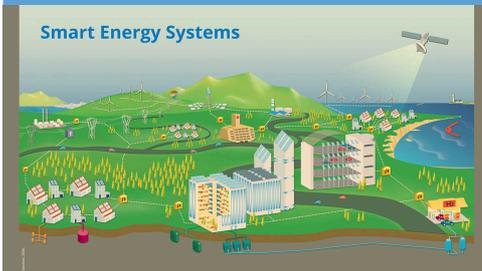


Smart Energy Systems

Hochschule Ansbach (University of Applied Sciences)
Master of Engineering



Studiengang

„Energiesysteme der Zukunft“

Die Energiewirtschaft unterliegt, getrieben von der Energiewende, aktuell einem starken Wandel. Der Anteil regenerativer Energiequellen wie bspw. Photovoltaik oder Windkraft wächst beständig, Verbraucher sind immer häufiger gleichzeitig Erzeuger. Die zunehmende Dezentralisierung der Anlagen und gesteigerte Volatilität der Energieerzeugung, z.B. durch wechselnde Sonneneinstrahlung, macht eine intelligente Vernetzung notwendig. Nur die Digitalisierung wird langfristig sowohl die Umstellung auf ein wirtschaftliches und erneuerbares Energiesystem als auch die Versorgungssicherheit ermöglichen.

Hierzu werden interdisziplinär ausgebildete Experten benötigt, die über ein profundes Fachwissen im Bereich Energiewissenschaften und digitale Technologien wie auch Kompetenzen zur organisatorischen Umsetzung unter wirtschaftlichen, rechtlichen und ökologischen Gesichtspunkten verfügen.

Studienort: Feuchtwangen
Abschluss: Master of Engineering
Studienart: Vollzeit?
Studienstart: Wintersemester (1. Oktober)
Regelstudienzeit: 3 Semester?
Unterrichtssprache: Englisch

[Webseite des Studiengangs >](#)
[Flyer \(PDF\) >](#)
[Modulhandbuch \(PDF\) >](#)


**HOCHSCHULE
ANSBACH**

Kontakt

Allgemeine Studienberatung
Tel.: (0981) 4877-574
studienberatung@hs-ansbach.de

Studiengangleitung
[Prof. Dr.-Ing. Johannes Jungwirth](#)

Studienfachberatung
[Prof. Dr.-Ing. Johannes Jungwirth](#)
[Dr. Gerd Hofmann](#)

[Homepage >](#)
[Facebook >](#)
[Instagram >](#)

Inhalte

3 Vorteile des Studiengangs

- internationales, englischsprachiges Kursangebot
- starker Bezug zu den Themenbereichen Optimierung sowie Künstliche Intelligenz
- Fokus auf Erzeuger- und Verbrauchstechnologien

Perspektiven

Perspektiven

Aktuell besteht hoher und weiter steigender Bedarf an Fachkräften im Themenbereich der intelligenten Vernetzung dezentraler Energieerzeuger und -verbraucher. Durch die zunehmende Komplexität und Kopplung der Sektoren steigt der Bedarf an qualifizierten Fach- und Führungskräften mit tiefgreifendem Verständnis für intelligente Energiesysteme. Es ergeben sich durch die Vernetzung neue Geschäftsfelder und Geschäftsmodelle, die von SES-Absolventen identifiziert und umgesetzt werden können.

Branchen

- Energieversorger/Stadtwerke/Direktvermarkter
- Immobilienwirtschaft und Gebäudetechnik
- Automobilbranche
- Erneuerbare Erzeuger (PV, Wind, Biogas, Geothermie)
- Konventionelle/Flexible Erzeugung (KWK, Fernwärme)
- Speicherung (Batterien, Wasserstoff)
- Energieintensive Industrie

Tätigkeitsfelder

- Führungspositionen
- Entwicklung
- Implementierung
- Business Development
- Vertrieb
- Operations

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen

Qualifikationsvoraussetzungen sind ein einschlägiger Studienabschluss (Ingenieurwissenschaften, Elektrotechnik, Maschinenbau, Physik, Informatik, Versorgungstechnik oder vergleichbar) einer Hochschule oder ein anderer gleichwertiger Abschluss, der mindestens die Regelstudienzeit von sechs Semestern umfasst, sowie einem Prüfungsgesamtergebnis von mindestens 2,3.

Die exakten Voraussetzungen sind der Studien- und Prüfungsordnung zu entnehmen.

Im Bewerbungszeitraum erfolgt die Bewerbung direkt über unser Online-Bewerberportal.

Ingenieurwissenschaften

Informatik